

Jahrestagung 2016

23. Jahrestagung des DFGS in Hannover Gehörlose und Schwerhörige mit besonderen Herausforderungen



Freitag, den 25. November 2016

16.00 Plenum	Eröffnung Grußworte	Dr. Paul Heeg (1. Vors. DFGS) Achim Budtke (Hartwig Claußen-Schule Hannover) Gudrun Lemke-Werner (Taubblindenwerk Hannover)
16.30 - 17:30 Plenum	Familien mit hörgeschädigten Kindern mit besonderen Bedürfnissen	Prof. Dr. Manfred Hintermair (München)
17.30 - 18:15 Plenum	Diskussionsrunde "Wohnen und Arbeiten"	Nils Jensen (Herbert Feuchte Stiftungsverbund, Heide) Achim Barth (Hermann Gocht-Haus, Zwickau) Andrea Wieland (Caritas Köln) Ines Helke (Fachreferat Jugend Familie und Arbeit im DSB e.V.)
18:15	Pause	
18.30 - 20:00	Mitgliederversammlung des DFGS	Vorstand
20:00	Geselliger Abend	

Samstag, den 26. November 2016

9:00 - 10:00 Plenum	Kommunikationsverhalten sehr junger Kinder mit Hörschädigung und Behinderungen	Katinka Trauth (Universität Köln)
10:00	Kaffeepause	
10:15 - 11:45 Kleingruppen	Bildungsangebote für Menschen mit Hörsehbehinderung/ Taubblindheit	Herbert Kubis (Taubblindenwerk Hannover)
	Gebärden(sprache) in der Unterstützten Kommunikation	Kristin Hofmann (Herbert Feuchte Stiftungsverbund, Erfurt)
	Tiergestützte Therapie	Karen Jahn (Münster)
	Menschen mit Hörschädigung und Autismus - Förderung und Unterstützung in Unterricht und Alltag	Anna Ewert (Herbert Feuchte Stiftungsverbund, Putbus)
12:00 - 13:30	Mittagessen	
13:30 - 14:30 Kleingruppen	Beratung für Niedersachsen, Erwachsenenwohnheim mit unterschiedlichen Kommunikationsformen und Umgang mit taubblinden Menschen	Ines Desjarnes (Taubbindenwerk Hannover)
	Hörgeschädigte Flüchtlinge	Asha Rajashekhar (Elbschule, Hamburg)
	Elternarbeit bei Familien mit türkischem Migrationshintergrund - ein kultursensitiver Ansatz	Özlem Önder (Vestische > Kinderklinik/Phoniatrie & Pädaudiologie, Datteln)
	Psychische Behinderungen	Thomas Stritzke (Klinikum am Europakanal, Erlangen)
14:45 - 15:45 Plenum	Leben mit Usher-Syndrom	Sebastian Wegerhoff und Melanie Drewke
16:00 - 17:00	Große Kaffeepause und geselliger Abschluss	
17:00	Ende der Tagung	